

Der Pfarreirat Zürich-Liebfrauen lädt ein

Im Rahmen der Reihe  
«Den Gefährdungen des Glaubens begegnen.  
Vorträge und Gespräche an Liebfrauen»

spricht

## **Univ.-Prof. Dr. Jan-Heiner Tück**

Professor für Dogmatik und Dogmengeschichte  
an der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität Wien



zum Thema

### **«Ein Gott - viele Religionen?»**

***Warum Christen vom Bekenntnis zur Einzigkeit und Heilsuniversalität Jesu Christi nicht abrücken sollten.***

Um die friedliche Koexistenz der Religionen in der heutigen Welt zu fördern, wird immer wieder empfohlen, das Christentum möge seinen Wahrheitsanspruch einklammern. Gott sei unerkennbar, und die vielen Religionen seien letztlich gleichwertige Versuche, dem Geheimnis Gottes auf die Spur zu kommen. Diese Empfehlung steht in Spannung zum christlichen Bekenntnis, dass der unerkennbare Gott sich in Jesus Christus ein für alle Mal zu erkennen gegeben hat. Wie aber lassen sich aus diesem Bekenntnis heraus Impulse für ein friedliches Miteinander zwischen den Religionen entwickeln?

Datum: Montag, 2. Juli 2018

Zeit: 19.15 Uhr

Ort: Pfarreizentrum Liebfrauen, Saal (2. Stock)  
Weinbergstrasse 36, 8006 Zürich